

NDR 2 Moment mal

Montag bis Freitag 18:15 Uhr, Samstag und Sonntag 9:15 Uhr



Pastorin Anja Niehoff, Seelsorgerin im Klinikum Wolfsburg
Freitag, 29. November 2024

"Mir ist mir dieses Jahr so gar nicht nach Weihnachten", sagt Tina, als wir telefonieren. "Das Fest der Liebe. Von wegen. Der Hass wird ja immer größer." Ich schweige, höre weiter zu. "Wie gut, dass wenigstens die Kinder sich freuen. Die können es kaum erwarten, dass wir morgen den Adventskalender aufhängen. Ich weiß nicht, ob ich ohne sie noch Hoffnung hätte." Wir schweigen eine Weile etwas bedrückt. Ich gebe zu: Auch mir schwindet oft mein Optimismus.

Tina schlägt vor: "Lass uns beide in der Adventszeit doch mal sammeln, was uns Hoffnung gibt. Ganz unabhängig von den Kindern. Und jeden Tag schreiben wir uns was davon." Mich berührt die Idee. Ich zögere noch etwas und sage: "Ob ich 24-mal Hoffnung zusammenkriege, weiß ich nicht. Ich kann ja nicht jeden Tag schreiben: Gott möge uns Frieden schenken." Sie lacht. "Das weiß ich auch nicht, aber lass doch einfach mal versuchen. Jeden Tag die Sinne offen halten für das Gute, das Schöne. Ganz einfach das, was froh macht und zuversichtlich. Muss auch gar nicht so hoch gehängt sein, von wegen Weltfrieden und so. Darf auch mal Schokolade, ein gutes Buch oder ein schöner Film sein."

Mir gefällt der Plan. Ich merke, dass ich neugierig darauf bin, ob ich sie entdecke, die Dinge, die mir Hoffnung geben, oder mich zumindest ein bisschen hoffnungsfroher machen. Und auf einmal freue ich mich nun doch etwas auf diese Adventszeit.